

Ausstellung Viola Rudel in Netts Restaurant Sockentier und Strandszenen

Neustadt-Gimmeldingen. (hs) „Auf dem Weg“ nennt sich die noch bis 2. Juni zu sehende Ausstellung von Viola Rudel, die aus ihren verschiedenen Schaffensperioden eine Auswahl zeigt. Die freischaffende Künstlerin feiert in diesem Jahr ihre zehnjährige Selbständigkeit und nimmt dies zum Anlass, in Netts Restaurant und Landhaus in Gimmeldingen nicht nur ihre neusten Werke zu zeigen. In der Ausstellung finden sich sowohl gegenständliche als auch abstrakte Bilder. So können Besucher die „Schüssel“ sehen, eine realistische Darstellung einer liebevoll gewonnenen Emaille-Schüssel aus Kindheitstagen, welche im Herbst 2011 bereits in der jurierten Ausstellung für den Albert-Haueisen-Kunstpreis 2011 im Ziegeleimuseum, Jockgrim ausgestellt war. Rudel malte in dieser Phase mit einer von ihr entwickelten vielschichtigen Acrylmischtechnik auf eine, u. a. mit ihren eigenen handgeschöpften Papieren, angelegte Grundfläche. In dieser Zeit entstanden Bilder von lebendiger Transparenz und freskenhaft-antik anmutendem Charakter, Stillleben, deren Oberfläche von einer geheimnisvollen Patina überzogen



Viola Rudel zeigt Werke aus verschiedenen Schaffensperioden.

scheint. Kurz danach vereinfachte die Wachenheimerin ihre Motividarstellungen. Aus dieser Zeit fallen besonders das „Sockentier“ und der „Baum“ auf, welche noch auf den aufwändig vorbereiteten Untergründen ihren Platz gefunden haben. Die selbst geschöpften Papiere lässt Rudel in einigen Torsi alleine wirken und betont diese nur mit einigen wenigen Federstrichen. Ganz anders begegnen dem Betrachter ihre neusten Werke: Auf dem Weg zum Strand ihrer Urlaubsorte begegneten ihr immer wieder spannende Formationen,

welche sie mit Acrylfarben umsetzte. Hierbei verzichtete sie bewusst auf die vielschichtige Mischtechnik und lässt ausschließlich die Farben sprechen. Wer mehr als die 25 gezeigten Werke sehen möchte, für den gibt es eine Mappe, in welcher die noch verfügbaren Werke aufgeführt sind oder ein Blick auf www.violarudel.de. Geöffnet ist Netts Restaurant und Landhaus Mittwoch bis Sonntag ab 17 Uhr, ab April sonntags zusätzlich von 12 bis 14.30 Uhr.



Viola Rudel lässt gerne die Farben sprechen.